

**Haushaltssatzung**  
**der Gemeinde Schlotfeld für das Haushaltsjahr 2024**

Aufgrund des § 77 der Gemeindeordnung sowie § 25 Grundsteuergesetz und § 16 Gewerbesteuer-gesetz wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 14.12.2023 folgende Haushaltssatzung erlassen:

**§ 1**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird

- |    |   |              |
|----|---|--------------|
| 1. | im Ergebnisplan mit   |              |
|    | einem <b>Gesamtbetrag der Erträge</b> auf                       | 438.900 EUR  |
|    | einem <b>Gesamtbetrag der Aufwendungen</b> auf                  | 566.200 EUR  |
|    | einem <b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b> von              | -127.300 EUR |
| 2. | im Finanzplan mit   |              |
|    | einem <b>Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender</b>        |              |
|    | <b>Verwaltungstätigkeit</b> auf                                 | 433.500 EUR  |
|    | einem <b>Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender</b>        |              |
|    | <b>Verwaltungstätigkeit</b> auf                                 | 540.800 EUR  |
|    | einem <b>Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der</b>              |              |
|    | <b>Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit</b> auf | 500 EUR      |
|    | einem <b>Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der</b>              |              |
|    | <b>Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit</b> auf | 85.500 EUR   |

festgesetzt.

**§ 2**

Es werden festgesetzt:

- |    |  |               |
|----|--|---------------|
| 1. | der <b>Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und</b>      |               |
|    | <b>Investitionsförderungsmaßnahmen</b> auf                     | 0 EUR         |
| 2. | der <b>Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen</b> auf   | 0 EUR         |
| 3. | der <b>Höchstbetrag der Kassenkredite</b> auf                  | 0 EUR         |
| 4. | die <b>Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen</b> |               |
|    | auf  | 0,11 Stellen. |

### § 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden nach § 25 Grundsteuergesetz und § 16 Gewerbesteuerengesetz wie folgt festgesetzt:

#### 1. Grundsteuer

- |   |       |
|---|-------|
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 350 % |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)                              | 350 % |

#### 2. Gewerbesteuer

330 %

### § 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung die Bürgermeisterin ihre oder der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 82 Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 5.000,00 EUR.

### § 5

Gemäß § 22 Abs. 1 GemHVO-Doppik sind die Aufwendungen und die dazugehörigen Auszahlungen eines Produkts mit Ausnahme der Personalaufwendungen, der Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit, der Verfügungsmittel, der internen Leistungsbeziehungen, der Abschreibungen und der Zuführungen zu Rückstellungen und Rücklagen gegenseitig deckungsfähig.

Schlotfeld, den 19.12.2023

gez. Gerd Möller  
Bürgermeister